

# DIE VEREINIGUNG ALT-NEUSTADT

---

DER VEREIN IST EINE ÜBERPARTEILICHE UND ÜBERKONFESSIONELLE VEREINIGUNG DER ABSOLVENTEN DER THERESIANISCHEN MILITÄRAKADEMIE ZU WIENER NEUSTADT ZUR WAHRUNG DER „NEUSTÄDTER TRADITION“.

Alt-Neustädter sind überparteilich, gemeinnützig, kameradschaftlich, innovativ, traditionsverbunden, sozial engagiert und konstruktiv kritisch.

## **Gründung – 23. November 1919**

Österreich wird immer bestehen – dieser Wahlspruch des einstigen Wiener Neustädter Burgherren Friedrich III. und das inhaltsschwere Gelöbnis österreichischer Offiziere „Treu bis in den Tod“ bewogen am 23. November 1919 Militärakademiker und Absolventen der Militärakademie Wiener Neustadt nach dem Zusammenbruch des alten Österreich zum Zusammenschluss im Verein Alt-Neustadt.

Zielsetzung des Vereins war – und ist es bis heute geblieben – die geistige Verbindung zur traditionsreichen Ausbildungsstätte österreichischer Offiziere zu bewahren und für diejenigen Werte einzutreten, die das Selbstverständnis der „Neustädter“ seit jeher begründeten. Diese Werte lassen sich mit den Idealen der Aufklärung – Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit – darstellen.

Die Brüderlichkeit, oder Neustädter Kameradschaft kennt weder soziale noch geographische Grenzen und schließt auch diejenigen Kameraden ein, die nicht mehr der Armee angehören.

Dem Prinzip der Gleichheit entspricht die völlige Gleichberechtigung des Leutnants neben dem General und die geringe Bedeutung von Hierarchien und politischen Rangordnungen im Rahmen des Vereines.

Der oberste Wert jedoch, dem sich die Neustädter allein durch ihr Berufsethos verpflichtet fühlen, ist die Freiheit und Unabhängigkeit jenes Landes, dessen Offiziere sie sind oder waren, nämlich der Republik Österreich.

## **Zweigstelle Militärakademie**

Zur effektiven und effizienten Betreuung ihrer Mitglieder wurde eine Zweigstelle (an der Theresianischen Militärakademie selbst) eingerichtet. Letztere wird traditionell vom Akademiekommandanten geleitet, der in Personalunion als Vizepräsident von Alt-Neustadt fungiert. Als Präsident kann meist der Generalstabschef gewonnen werden. Zusätzlich zur Tradition werden Innovation und Kameradschaft gefördert. Gemäß dem Leitsatz bzw. dem Kit of principles der Zweigstelle Kameradschaft, Innovation, Tradition wird alljährlich ein Veranstaltungsprogramm angeboten, das von Vortragsabenden über Exkursionen bis zu Diplomarbeitsprämierungen reicht.

### **Aufgaben und Ziele der Vereinigung:**

1. Förderung und Unterstützung ihrer Mitglieder im Rahmen deren beruflichen Werdeganges bereits beim Fachhochschul-Diplomstudiengang, insbesondere in der Förderung von wissenschaftlichen Arbeiten, anzubieten
2. Förderung und Unterstützung ihrer Mitglieder insbesondere als Berufsoffiziere des österreichischen Bundesheeres im Rahmen deren persönlicher Weiterentwicklung anzubieten
3. für die Wahrung und Weiterentwicklung des Berufsbildes des Berufsoffiziers auf der Basis der Tradition der Theresianischen Militärakademie und des Gründungsauftrages an dieser Ausbildungsstätte einzutreten
4. unverschuldet in Not geratene Mitglieder oder deren Hinterbliebene zu betreuen und zu unterstützen
5. an der Bestandssicherung und Widmung der Denkmäler und Sammlungen der Militärakademien sowie des historischen Teiles des Akademiefriedhofes mitzuwirken
6. soziale Einrichtungen, die dem Zusammenhalt förderlich sind, zu schaffen und/oder zu erhalten
7. Der Verein ist ein karitativer Verein für gemeinnützige Wohlfahrtszwecke, seine Tätigkeiten sind nicht auf Gewinn gerichtet.

### KONTAKT:

Vereinigung Alt-Neustadt  
Schwarzenbergplatz 1  
1010 Wien  
Telefon: [0664 3077435](tel:06643077435)  
Fax: [01 7121964](tel:017121964)  
E-Mail: [office@alt-neustadt\[dot\]at](mailto:office@alt-neustadt.at)  
Internet: [www.alt-neustadt.at](http://www.alt-neustadt.at)

